

Z1 – VDDS-Anbindung von MIZ

Die VDDS – Schnittstelle erlaubt die Übernahme der Patientendaten aus Z1 in MIZ. Außerdem können Sie aus Z1 heraus MIZ oder den MIZViewer aufrufen; dort wird dann der vorher im Z1 aufgerufene Patient bzw. im MIZViewer dessen letzte (aktuellste) Liste angezeigt.

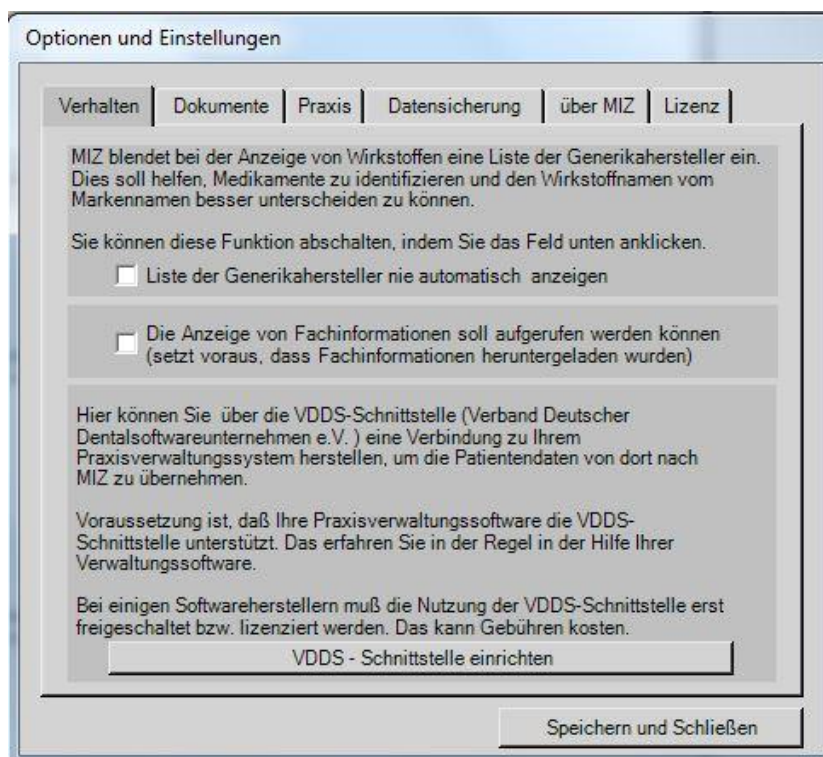
Voraussetzungen:

Die Anbindung von MIZ oder dem MIZViewer erfolgt über die VDDS-Media Schnittstelle. Sie können diese Schnittstelle in Z1 aktivieren, jedoch nur, wenn ein Programm auf dem Computer für Z1 erkennbar ist, das diese Schnittstelle nutzt. Daher ist es notwendig, zunächst die Schnittstelle in MIZ bzw. dem MIZViewer zu aktivieren.

Einrichten in MIZ und MIZViewer

Sie finden ausführliche Informationen über die Einrichtung auch in der MIZHilfe unter

http://www.miz4hilfe.mizdental.de/MIZHilfe4_22.html



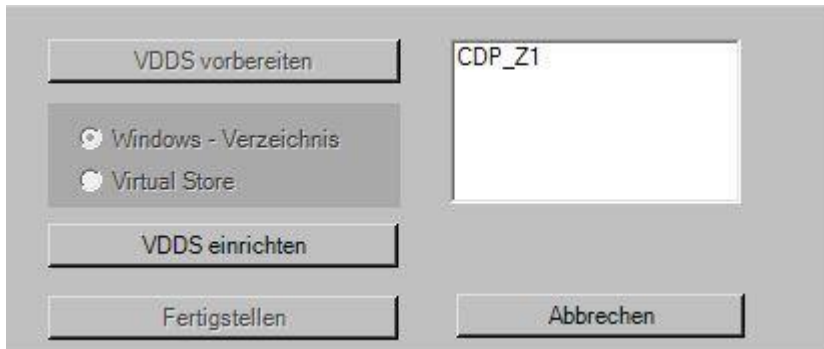
Sie finden die Einrichtung in MIZ unter **Einstellungen**, dort im Register **Verhalten**.

Im MIZViewer finden Sie die Einrichtung unter **Optionen**.

Die Einrichtung verläuft in MIZ und im MIZViewer gleich.

Sie müssen die VDDS-Schnittstelle auf jeder Station getrennt einrichten, da Sie ja auf die Patientendaten der jeweiligen Station zugreifen wollen.

Klicken Sie auf **VDDS – Schnittstelle einrichten**. MIZ und MIZViewer werden Ihnen während der Einrichtung ausführliche Hinweise geben.



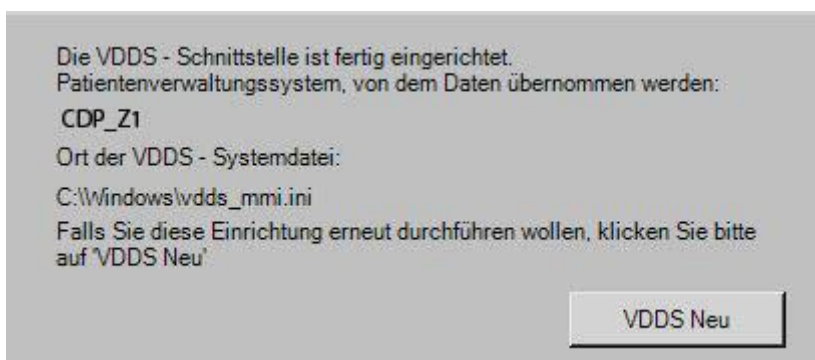
Wenn Sie auf VDDS vorbereiten geklickt haben, hat MIZ bzw. der MIZViewer die VDDS-Datei gesucht und, falls die VDDS-Schnittstelle freigegeben ist, CPD_Z1 gefunden.

Sie erhalten während der Einrichtung möglicherweise auch Hinweise auf den Unterschied von Windows-Verzeichnis und Virtual Store. Hierzu können Sie, falls erforderlich, auch nochmal in der MIZHilfe nachlesen. Nur für den Fall, dass Sie solche Hinweise bekommen, eine Zusammenfassung: Falls Sie mit der Einrichtung unter **Virtual Store** keinen Erfolg haben, versuchen Sie es unter **Windows-Verzeichnis** und umgekehrt. Falls Sie dieses Hinweise nicht bekommen: Vergessen Sie's!

Klicken Sie auf **VDDS einrichten**.

Sollten in der rechten Liste mehrere Programme auftauchen (was nur vorkommen kann, wenn Sie mehrere Patientenverwaltungssysteme betreiben, was in der normalen Praxis also unwahrscheinlich ist), müssen Sie CDP_Z1 durch Anklicken auswählen und dann auf **VDDS einrichten** klicken.

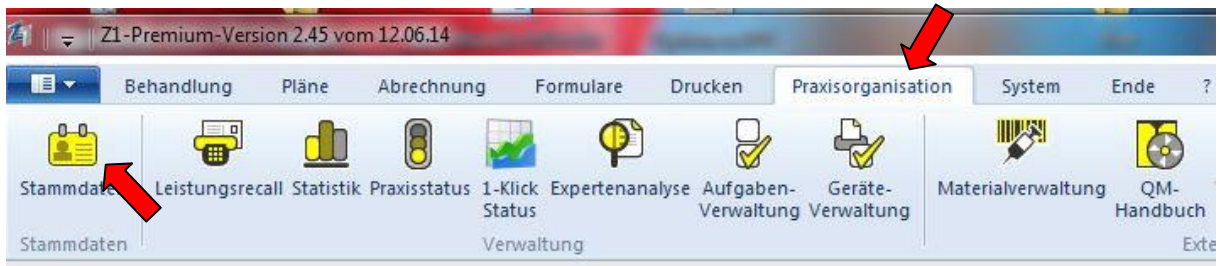
Wenn Sie dann auf **Fertigstellen** klicken, werden die Einrichtungsparameter angezeigt; die Einrichtung ist beendet.



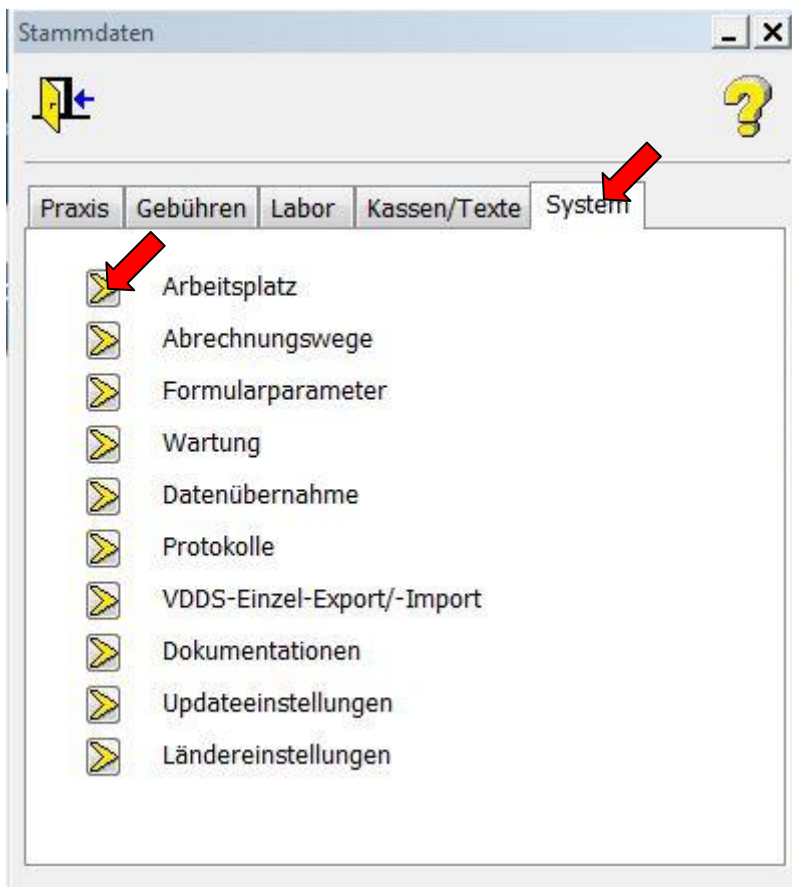
Einrichtung in Z1

Diese Einrichtung muss auf jedem Arbeitsplatz vorgenommen werden.

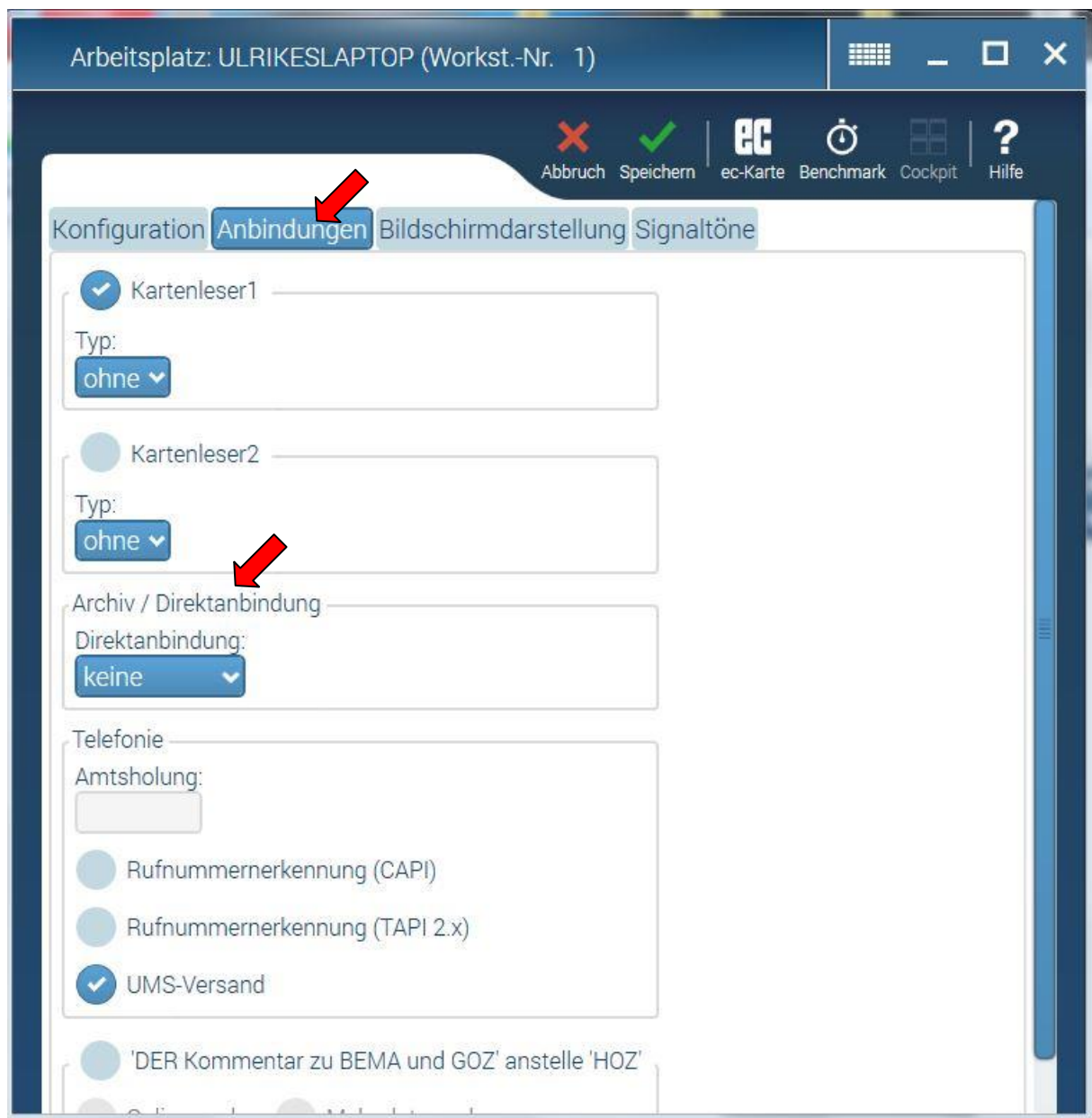
Öffnen Sie in Z1 im Register **Praxisorganisation** den Punkt **Stammdaten**.



Gehen Sie dort in das Register **System** und dann auf **Arbeitsplatz**



Gehen Sie jetzt in das Register Anbindungen und suchen dort das Feld Archiv / Direktanbindung



Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn Sie vorher die Schnittstelle in MIZ eingerichtet haben, oder wenn Sie schon ein anderes Fremdprogramm angeschlossen haben.



Wählen Sie VDDS media aus.

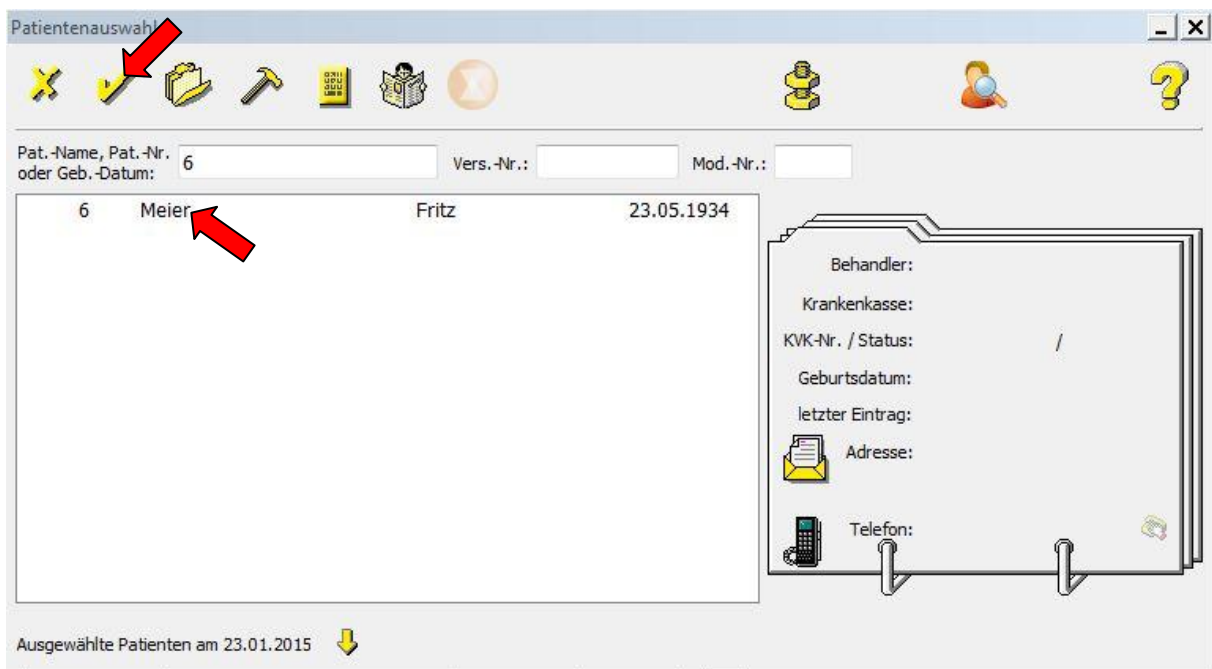
Sie müssen dann speichern und Z1 neu starten.

Sie finden in der Taskleiste von Z1 (unten rechts im Fenster) jetzt ein Symbol VDDS.



Wenn Sie hierauf mit der **rechten** Maustaste klicken, werden die Programm angezeigt, die Sie über VDDS starten können: MIZ MIZViewer

Durch Klicken auf den Programmnamen wird das Patientenauswahlfenster aufgerufen. Falls Sie schon einen bestimmten Patienten aufgerufen hatten, wird dieser dort angezeigt. Sie können aber auch einen anderen Patienten aufrufen.



Bei Doppelklick auf den Namen oder Klicken auf das OK-Häkchen passiert folgendes:

1. Falls MIZ oder der MIZViewer noch nicht gestartet sind, werden diese gestartet. Das kann, vor allem beim MIZ-Hauptprogramm, ein paar Sekunden dauern.
2. In MIZ wird der Patient aufgerufen, der auch im Z1 aufgerufen ist (falls Sie keinen anderen gewählt haben). Falls dieser Patient bisher im MIZ nicht angelegt war, wird er angelegt und die Patientendaten werden automatisch übernommen.

Anmerkung hierzu: Falls Sie den Patienten früher schon manuell in MIZ aufgenommen haben und sich Fehler eingeschlichen haben (Buchstabendreher usw.), fragt MIZ Sie danach, welche Version des Namens, Geburtsdatums usw. in MIZ übernommen werden soll. Es soll übrigens auch vorkommen, dass Daten auf Krankenversicherungskarten falsch sind und daher die Daten in Z1 falsch sein können. Jedenfalls sollten sie dann abgeglichen werden.

3. Im MIZViewer wird der Patient, der auch in Evident aufgerufen ist, aufgerufen, *wenn für diesen schon eine Medikationsliste angelegt ist*. Falls für diesen Patienten keine Liste angelegt ist, bekommen Sie eine entsprechende Meldung. Sind für den Patienten mehrere Listen angelegt, wird die jüngste (aktuellste) Liste angezeigt.

Noch ein Tipp zur Schluss:

Z1 kann nicht wissen, ob Sie für den Patienten schon eine Medikationsliste erfasst haben oder nicht. Sie können aber für den Patienten eine Textnotiz erfassen und mit „MIZ“ beschriften.

Dann sehen Sie auf den ersten Blick, ob es Sinn macht, MIZ oder den MIZViewer zu starten.

